



Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr

Dieser Leitspruch galt nicht nur vor 150 Jahren sondern sollte uns heute in unserer schnelllebigen Zeit einmal öfter an unsere verstorbenen Kameraden, aber vor allem an die Gründungsväter der Freiwilligen Feuerwehren erinnern.



Darum sollten wir unserer toten Kameraden immer gedenken





100. Kdt. Besprechung im KBM Bereich Stefan Drasch 3.2 am 07. Juni 2009 im Geräthaus der FF Neustift

Der erste Kommandantenfrühschoppen fand am 03.07.1983 im Gasthaus Käser in Oberiglbach statt.

Er wurde von KBM Hans Mittermeier ins Leben gerufen, der die Idee von einer Urlaubsreise aus der Steiermark mitgebracht hatte.

Der erste Protokollführer war damals Robert Ratz 2. Kdt. der FF Holzkirchen Als erster Kommandantensprecher wurde Albert Ebner aus Neustift gewählt. Im folgten über die Jahre Hans Simet aus der FF Göbertsham, Herbert Art aus der FF Holzkirchen und derzeit Franz Schwarzmüller aus der FF Söldenau.

Beim 2. Frühschoppen im Gasthaus in Neustift waren auch KBR Franz Silbereisen und KBI Krall Hans anwesend. Es ging um die Beschaffung von Fahrzeugfunkgeräten

Der 3. Frühschoppen wurde im Gasthaus Regner in Holzkirchen abgehalten. Dort wurde die erste Sammelbestellung der Gemeinde übergeben.

Ein Meilenstein war der 15. Frühschoppen bei dem der erste Fünfjahresplan für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen verabschiedet wurde, der sowohl der Gemeinde als auch den Wehren Planungssicherheit gab.

Weitere Großthemen der Kommandantenfrühschoppen waren regelmäßig die Löschwasserversorgung, Ersatzbeschaffungen und die Jugendarbeit. Die Kreisbrandmeister und –Inspektoren informieren bis heute über Neuerungen und Ergebnisse von Schulungen. Aufgrund der Anwesenheit von Bürgermeister und Gemeinderäten waren häufig schnelle, unbürokratische Entscheidungen ohne Umwege möglich.









150 Jähriges Gründungsfest der FF Ortenburg

Ehrenzeichenverleihung am Freitag, den 17. Juli 2009

Die höchste Staatliche Auszeichnung für 25 und 40 jährige aktive Dienstzeit wurde durch Landrat Franz Meyer sowie KBR Josef Ascher durchgeführt.

1 Feuerwehrmann wurde für 40 jährige aktive Dienstzeit geehrt 4 Feuerwehrmänner wurden für 25 jährige aktive Dienstzeit geehrt

Verbandsehrungen wurden durchgeführt durch Kreisverbandsvorsitzenden KBI Alois Fischl

Feuerwehr-Ehrenbrosche KFV Passau
Feuerwehr-Ehrenmedaille in Silber KFV Passau
Niederbayerisches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber
Bayerisches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber
Norbert Eizenhammer













Einholung der Festmutter Katharina Hirsch mit Ehrenfahnenmutter Erika Langmeyer Festdamen Marina Hubner, Verena Obermeyer, Katrin Spitzl und Claudia Terle Fahnenjunker Bernhard Jochum und Andreas Hausmann Taferlbua Josef Huber jun.





Festzug durch Ortenburg





Ökomenischer Festgottesdienst an der historischen Lindenalle









Tag der Hilfsorganisationen am Freitag, den 17. Juli anlässlich des 150 jährigen Gründungsfestes der FF Ortenburg

Zahlreiche Schulklassen aus dem gesamten Landkreis folgten der Einladung unseres Landrates Franz Meyer am Freitagvormittag.

Nach der Begrüßung durch Landrat Franz Meyer, KBR Josef Ascher und KFV Vorsitzenden KBI Alois Fischl

konnten die Schüler und Vorschulkinder aus Ortenburg die verschiedenen Hilfsorganisationen begutachten. Unter anderem FF Vilshofen mit Drehleiter, Rettungshundestaffel, Wasserwacht.

FF Fürstenzell mit Technischer Hilfeleistung



Vorschulkinder Kath. Kindergarten



Polizeiinspektion Vilshofen



Bayerisches Rotes Kreuz



FF Aidenbach



THW Vilshofen



FF Aldersbach











Rauchschutzvorhänge gespendet von der Bayerischen Versicherungskammer konnten auch 2009 wieder an zwei Feuerwehren im KBI Bereich West Übergeben werden.

Bild links.

Übergabe an die FF Fürstenzell Stellvertretender Kommandant Josef Almannsberger vl. KBI Hans Walch, Josef Almannsberger, KBM Rudi Gstöttl

Bild rechts.

Übergabe an die FF Aidenbach an den 1. Kdt. Wolfgang Palzer vl. KFV Vorsitzender KBI Alois Fischl, Wolfgang Palzer, KBM Robert Grabler, KBR Josef Ascher, KBI Hans Walch

Stationierung der Rauchschutzvorhänge im KBI Bereich West bis 2009 FF Vilshofen, FF Ortenburg, FF Neukirchen/Inn, FF Aidenbach, FF Fürstenzell





Gemeinsame Ehrenzeichenverleihungen in der Portenkirche Fürstenzell 07.Mai 2009

Verliehen wurde das Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 jährige aktive Dienstzeit und 25 jährige aktive Dienstzeit durch Landrat Franz Meyer und KBR Josef Ascher

Teilnehmende Feuerwehren FF Bad Höhenstadt, FF Kleingern und FF Fürstenzell

Für 40 jährige aktive Dienstzeit wurden 5 Feuerwehrmänner ausgezeichnet Für 25 jährige aktive Dienstzeit wurden 3 Feuerwehrmänner ausgezeichnet





Gemeindame Ehrenzeichen Verleihung im Rathaus der Stadt Vilshofen D an der Donau

28. März und 21. November 2009

Verliehen wurde das Feuerwehr-Ehrenkreuz für 40 jährige aktive Dienstzeit und 25 jährige aktive Dienstzeit durch Landrat Franz Meyer und KBR Josef Ascher

Teilnehmende Feuerwehren am 28.03.2009 FF Schwanham, FF Schönerting, FF Sandbach

und FF Aunkirchen

Teilnehmende Feuerwehren am 21.11.2009 FF Pleinting, Albersdorf, FF Aunkirchen

und FF Alkofen

Ausgezeichnet wurden an beiden Terminen

Für 40 jährige aktive Dienstzeit 14 Feuerwehrmänner Für 25 jährige aktive Dienstzeit 29 Feuerwehrmänner









Katastrophenschutz Vollübung am 02. Mai 2009 angenommener Waldbrand zwischen den Ortschaften Kothwies und Scheunöd im Bereich der Stadt Vilshofen an der Donau

mit anschließendem Hubschrauberabsturz über der Jugendherberge in Rammelsbach im Bereich der Marktgemeinde Ortenburg

Vorbesprechung am 06.03.2009 im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Passau an der Vorbesprechung nahmen folgende Vertreter Teil

Betroffene Gemeinden Stadt Vilshofen an der Donau, Marktgemeinde Ortenburg

Vertreter Polizei Polizeiinspektion Passau und Vilshofen

Vertreter THW Straubing, Passau und Vilshofen

Vertreter Bundeswehr BeaBwZMZ KVK Passau (Land)

Vertreter Amt für Landwirtschaft und Forsten

Vertreter Bayerisches Rotes Kreuz und Rettungshundestaffel

Vertreter Rettungshundestaffel Donautal

Vertreter Landratsamt K-Behörde

Vertreter Feuerwehr KBR Ascher, KBI Walch und KBM Drasch







Katastrophenschutz Vollübung Waldbrand zwischen Kothwies und Scheunöd Hubschrauberabsturz über Jugendherberge Rammeslbach

Beschreibung der Übung aus dem Einsatztagebuch

Uhrzeit	Meldungen			
09:06 09:07	Waldbrand zwischen Kothwies und Scheunöd Bundeswehr zündet Rauchkörper Alarmstufe 2 Zeitlarn, Vilshofen, Neustift, Sandbach Ortskdt. der FF Zeitlarn übernimmt Einsatzleitung Wasserentnahme Weiher Kothwies			
09:10	KBI 3 und KBM 3.2	treffen ein		
09:15	Ortskdt. Erweitert auf Alarmstufe 3 Holzkirchen, Ortenburg			
09:16	Lagebesprechung vor Ort Ortskdt. Landkreisführung			
09:17	KBI übernimmt Einsatzleitung Meldung an AEZ -Koordination durch Landratsamt ist erforderlich (Art 15) -Luftbeobachter einsetzen Schadensgröße -Waldbesitzer verständigen -Abschnitte werden eingeteilt			
09:30	KBI an AEZ KBI an AEZ Einteilung:	Zzentrale im Gerätehaus der FF Zeitlarn KBM 3.1 und 3.3 alarmieren MZF FF Aldersbach alarmieren Lagekartenführer FF Zeitlarn/Ortenburg Einsatztagebuch FF Zeitlarn Funkverkehr FF Ortenburg Telefon/Fax FF Zeitlarn (Straßensperren) KBM 3.1/3.3		
		g mit KBM 3.1/3.3 und Polizei It mit Ortskundigen Feuerwehrmännern		
	Abschnitt 1	Löschwasserförderung Kothwies KBM 3.2 mit Ortskundigen FF Zeitlarn/FF Holzkirchen Abschnittsleitung untergebracht im MZF FF Vilshofen		
	Abschnitt 2	Löschwasserförderung Knadlarn KBM 3.3 mit Ortskundigen FF Zeitlarn/FF Neustift Abschnittsleitung untergebracht im MZF FF Aldersbach		
	Abschnitt 3	Bereitstellungsraum Disc	o Energy KBM 3.1	
	Abschnitt 4	Lagebesprechung mit Ve Verkehrsabsicherungsma	•	
10:00	Einsatzzentrale im Gerätehaus Zeitlarn steht			

Uhrzeit Meldungen 10:05 Anruf von Frau Schwarz (Landratsamt) KBI schildert Lage (Koordination ist erforderlich) ÖEL einrichten 10:05 Abschnitt 1 KBM 3.2 meldet Förderleitung 1 900m steht Förderleitung 2 600m steht 10:05 Anforderung AEZ Koordinaten Betroffenes Gebiet UP 648/855 10:15 Anforderung an ÖEL Nachalarmierungen für Abschnitt 2 FF Dorfbach, Parschalling, Ausham, Albersdorf, Schwanham, Pleinting, Bad Höhenstadt Rehschaln, Ledering, Griesbach SW, Reisbach Nachalarmierungen für Abschnitt 1 FF Pörndorf, Kleingern, Voglarn, St. Salvator, Haidenburg Wasserführende Fahrzeuge Abschnitt 1 FF Engertsham GW Faltbehälter, Ruhstorf Abroller 5000L, Fürstenzell Griesbach, Aidenbach Anforderungen Abschnitt 2 DL Vilshofen Schlauchüberführung Staatsstr. Knadlarn Verkehrsabsicherungshänger FF Garham, 1. Zug FF Passau Einsatzleitung Zeitlarn an ÖEL verständigen 10:25 Forstamt, Straßenbaulasträger Verpflegung Einsatzkräfte/Rückmeldung 10:32 **BRK** THW Kraftstoffversorgung Wasserversorger Gemeinde Ortenburg, Stadt Vilshofen 11:30 Wasserwerfer / Hubschrauber über Polizei angefordert 11.35 THW Vilshofen treffen ein Einsatzleitung FF an THW sofortige Versorgung durch Kraftstoff 11:45 2. Lagebesprechung Einsatzleiter ausgedehnter Waldbrand, keine Personen im Waldgebiet **FFW** Förderleitungen 1 und 2 stehen weitere im Aufbau Spritprobleme bei den Feuerwehren Leitung 1 und 2 Polizei Verkehrsabsicherung läuft, Gefahrenmeldungen über Rundfunk Evakuierung Ortschaft Scheunöd angedacht Eintreffen am Einsatzort Hubschrauber Außenlastbehälter ca. 1 Std./ Wasserwerfer ca. 4 Std. **BRK** Standorte in Kothwies und Knadlarn (Eigensicherung Feuerwehr) RTW erreichbar über BRK Einsatzleitung 12:00 Bereitstellungsraum Disco Energy wird aufgelöst

KBM 3.1 zur Einsatzleitung Gerätehaus Zeitlarn

Uhrzeit	Meldung			
12:12	Hubschrauberabsturz über Ev. Jugendherberge in Rammelsbach			
12:13	KBM 3.1	zur Lagefeststellung nach Rammelsbach		
12:15	FüGk	Pressestelle einrichten (eventuell Todesfälle)		
12:25	KBM 3.1	mehrere Personen verletzt, Gebäude beschädigt, Brand Jugendherberge		
12:25	Anforderung KBM : Alarmierung Feuerv	3.1 vehren zur Brandbekämpfung und Verletztenverorgung		
		eitung 8 wird aufgelöst (Pendelverkehr Scheunöd) e Fahrzeuge nach Rammelsbach BM 3.2 Personenrettung KBM 3.1		
12:45	Leitender Notarzt vo	or Ort Meldung über Verletzte unklar		
12:45	Anforderung Leiten Verletzten Bergung	der Notarzt ca. 20 Feuerwehrmänner nach Rammelsbach Löschwasserförderleitung 2 wird Mannschaft abgezogen		
12:45	BRK beginnt mit Ve	ersorgung der Einsatzkräfte im Staatlichen Bauhof Zeitlarn		
12:55	3. Lagebesprechung	3. Lagebesprechung nach Hubschrauberabsturz		
	FFW	Abschnitt 1 Brand in Kothwies unter Kontrolle Abschnitt 2 Brandbekämpfung über Knadlarn und Unteroh		
	Polizei	Straßenverkehrsabsicherung laufen Kripo Maßnahmen laufen an		
	THW	Kraftstoffversorgung steht und läuft weiter		
	BRK	in Rammelsbach vor Ort 7 RW Hundestaffel angefordert, Rettungshubschrauber vor Ort 16 Verletzte (Sammelstelle vor Ort) 5 Vermisste keine Toten bek. weitergeleitet an FüGk um 13:15		
13:00	BRK	Vilshofen 10/1 und 81/1 10 Tragen nach Rammelsbach bringen		
13:24	KBM 3.1	18 Verletzte übergeben 3 vermisste - Hundestaffel im Einsatz		
13:32	BRK	Verletzte und Vermisste immer noch unklar 18 Verletzte 5 Vermisste genaue Abklärung durch BRK vor Ort Schwere der Verletzungen – Verletzten Transport in Krankenhäuser		
13:50	FüGk	keine Jagd in Rammelsbach (wegen eingesetzter Hundestaffel)		
13:55	BRK	Vorerst niemand Abtransportieren schwere der Verletzungen abklären 21 Verletzte im San-Zelt Großraumrettungswagen vor Ort, Rettungshunde im Einsatz Verletzte Zahl wird weiter abgeklärt große Probleme mit Funk und Mobilempfang		
14:00	FüGk	nach Hubschrauberabsturz 22 verletzte Personen		
14:24	BRK	22 Verletzte noch 14 verletzte vor Ort info vom LNA 6 Schwerverletzte, 5 mittel, 3 leicht ist durch BRK an FüGk gegangen		

14:47 Übungsende

Eingesetze Kräfte, Fahrzeuge und Material

Feuerwehr

Mannschaftsstärke ca. 260 Männer/Frauen

Schlauchmaterial ca. 4800m

Alarmierte Feuerwehren 31

TSF 12 TSF/W 01 LF 8/6 03 LF 10/6 02 TLF 05 Verk. Hänger 02 GW Faltbehälter 01 Abroller 5000L 01 **MZF** 02 MTW 03 DL 01 SW 2000 01 Transporter 01

THW Mannschaftsstärke 24

BRK Mannschaftsstärke 25 wurde noch aufgestockt





Einige Bilder von den Verletzten (Ev. Jugendherberge Rammelsbach

























Übungen - Begehungen 2009

06. Juni	Jugendberufsfeuerwehrtag in Vilshofen
24. Juni	Brandschutzbegehung Azurit Bad Höhenstadt
27. Juli	Heimvolksschule Fürstenzell
09. September	Jugendübung der Feuerwehren des Marktes Ortenburg in Göbertsham
21. September	Alarmübung Landmaschinen Hartl Niederham (Werkstattunfall) FF Oberiglbach , Ortenburg, Neustift, Unteriglbach
21. September	Alarmübung KFZ Schinhärl in Albersdorf (Werkstattunfall) FF Albersdorf , Vilshofen, Garham, Hilgrtsberg
22. September	Alarmübung Landmaschinen Hupfloher Schönerting (Werkstattunfall) FF Schönerting , Aunkirchen, Alkofen, Aldersbach
22. September	Alarmübung Kieswerk Rauscheröd (Werkstattunfall) FF Königbach , Ortenburg, Dorfbach, Söldenau
23. September	Alarmübung Schule Neukirchen/Inn FF Neukirchen/Inn , Neuburg/Inn, Kleingern, Höch-Fürstdobl
23. September	Alarmübung Brand Sägewerk in Strangmühle FF Engertsham , Fürstenzell, Bad Höhenstadt
05. Oktober	Alarmübung Landwirtschaftliches Anwesen Resch Rappmannsberg FF Ledering , Beutelsbach, Klessing, Ortenburg, Aidenbach
08. Oktober	Brandschutzbegehung Realschule Maria Wart in Neuhaus/Inn
10. Oktober	Alarmübung Landwirtschaftliches Anwesen FF Kriestorf , Aldersbach, Walchsing, Uttighofen, Pörndorf, Gergweis
21. Oktober	Alarmübung Brand Haus des Gastes in Neuhaus/Inn Neuhaus/Inn , Mittich, Vornbach, Sulzbach, Schärding
21. Oktober	Alarmübung Brand Schule in Jägerwirth FF Jägerwirth , Voglarn, Fürstenzell, Rehschaln
10. November	Übung Kreiskrankenhaus in Vilshofen mit Teilevakuierung (Räumung einer Station) <u>FF Vilshofen</u> , Alkofen, Pleinting, Sandbach, Aunkirchen

Dank an die jeweils Ausrichtenden Feuerwehren und Teilnehmenden Feuerwehren





Abgenommene Leistungsprüfungen 2009

Mit den Variationen I Außenangriff-Wasserentnahme aus Hydranten

II Außenangriff-Wasserentnahme mit Saugleitung

III Innenangriff-Wasserentnahme aus Hydranten

mit Atemschutz

Abgenommene Gruppen:Die Gruppe im LöscheinsatzKBM Bereich 3/1RudolfGstöttl19 GruppenKBM Bereich 3/2StefanDrasch17 GruppenKBM Bereich 3/3RobertGrabler09 Gruppen

Gesamt: 45 Gruppen

Abgenommene Gruppen Die Gruppe im Technischen Hilfeleistung

KBM Bereich 3/1 Rudolf Gstöttl 06 Gruppen KBM Bereich 3/2 Stefan Drasch 05 Gruppen

Gesamt: 11 Gruppen

Gästegruppen aus Oberösterreich

Bezirkskommando	Bezirk Schärding	2 Gruppen
FF Hackenbuch	Bezirk Schärding	2 Gruppen
FF Gallsbach	Bezirk Grieskirchen	2 Gruppen
FF Schlüsselberg	Bezirk Grieskirchen	1 Gruppen
FF Waizenkirchen	Bezirk Grieskirchen	2 Gruppen
FF Ritzing	Bezirk Grieskirchen	3 Gruppen
FF Aistersheim	Bezirk Grieskirchen	1 Gruppe
FF Unterstetten	Bezirk Grieskirchen	3 Gruppen
FF Weeg	Bezirk Grieskirchen	1 Gruppe
FF Winkl	Bezirk Ried	2 Gruppen
FF Hackstock	Bezirk Freistadt	1 Gruppe

Gesamt: Bezirk Grieskirchen 13 Gruppen

Bezirk Freistadt 01 Gruppe Bezirk Schärding 04 Gruppen

Dank an die Feuerwehren für den Reibungslosen Ablauf der Leistungsprüfungen Dank an meine Kreisbrandmeister für die vielen Schulungsstunden bei den einzelnen Feuerwehren in ihren KBM Bereichen

Dank auch für die vielen Schulungen bei unseren Gästen aus Oberösterreich





Verbandsehrungen wurden im Jahre 2009 verliehen

Feuerwehr-Ehrenbrosche für verdiente Fahnenmütter an (25 Jahre)

Erika Langmeyer FF Ortenburg Renate Auggenthaler FF Kleingern

Bayerische Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber

Norbert Eizenhammer FF Ortenburg

Niederbayerisches Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber

Werner Obermeyer FFW Ortenburg Hans Hilkinger FFW Aunkirchen

Feuerwehr-Ehrenmedaille in Silber des Kreisfeuerwehrverbandes

Johann Hirsch FFW Ortenburg
Rudolf Deger FFW Ortenburg
Benedikt Hausmann FFW Ortenburg
Ludwig Kapfhammer FFW Aunkirchen







Jugendwissenstest 2009 in Söldenau Thema: Organisation der Feuerwehr und Jugendschutz

Es nahm 2009 wieder eine Gastgruppe aus Oberösterreich teil FF Wernstein Bezirk Schärding mit 6 Jugendlichen

Teilnehmende Jugendgruppen aus den Verschiedenen KBM Bereichen

Es nahmen aus den 3 KBM Bereichen 32 Jugendgruppen Gesamt 230 Teilnehmer

KBM Bereich 3.1 Rudolf Gstöttl 70 Teilnehmer aus 10 Feuerwehren

nicht Teilgenommen haben die Jugendgruppen aus

Rehschaln, Ausham, Neuhaus/Inn, Mittich

Verliehene Abzeichen an die Teilnehmenden Jugendgruppen Bronze 27 – Silber 19 – Gold 19 – Urkunde 5

KBM Bereich 3.2 Stefan Drasch 89 Teilnehmer aus 13 Feuerwehren

nicht Teilgenommen haben die Jugendgruppen aus Oberiglbach, Parschalling, Holzkirchen, Albersdorf,

Schönerting, Pleinting

Verliehene Abzeichen an die Teilnehmenden Jugendgruppen

Bronze 44 – Silber 16 – Gold 26 – Urkunde 3

KBM Bereich 3.3 Robert Grabler 71 Teilnehmer aus 9 Feuerwehren

nicht Teilgenommen hat die Jugendgruppe aus

Kriestorf

Verliehene Abzeichen an die Teilnehmenden Jugendgruppen

Bronze 32 – Silber 16 – Gold 18 – Urkunde 5

Dank an die FF Söldenau für die Ausrichtung des Jugendwissenstest 2009 Dank auch an die vielen Prüfer aus den Verschiedenen Feuerwehren





Lehrgänge 2009

Frühjahr 2009

Truppmannlehrgang Aldersbach Teilnehmer 33
Truppführerlehrgang Fürstenzell Teilnehmer 29
Maschinistenlehrgang Walchsing Teilnehmer 26

Herbst 2009

Truppmannlehrgang Ortenburg Teilnehmer 32

Kdt. und Gruppenführer Schulung in Schönerting Dank an KBM Stefan Drasch sowie seinen Ausbildern Loher Sebastian und Hans Samereier

Es bildeten sich auch 2009 wieder Feuerwehren im Umgang mit der Motorsäge fort

Bei den Verschiedenen Standortlehrgängen gilt der Dank an die jeweils ausrichtende Feuerwehr, mit ihren zahlreichen Helfern









Feuerwehr Besichtigungen 2009

Besichtigungen der Feuerwehren im KBM Bereich 3.2 Stefan Drasch Feuerwehrbesichtigungen gem. Art. 19 Abs. 3 Satz 1 Bayer. FwGB

Die Besichtigung konnte mit einem guten Ergebnis abgeschlossen werden Dank an die Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit, und Vorbereitung

Markt	Ortenburg	
VIACKL	Ortenburg	

Stadt Vilshofen an der Donau

28.01. FF Göbertsham 28.01. FF Dorfbach 28.01. FF Königbach	14.01. FF Schwanham 14.01. FF Aunkirchen 14.01. FF Schönerting
29.01. FF Oberiglbach 29.01. FF Unteriglbach 29.01. FF Söldenau	15.01. FF Sandbach 15.01. FF Zeitlarn
31.01. FF Parschalling 31.01. FF Holzkirchen 31.01. FF Neustift 31.01. FF Ortenburg	17.01. FF Alkofen 17.01. FF Pleinting 17.01. FF Albersdorf 17.01. FF Vilshofen

Neuwahlen 2009

FF Kleingern FF Kleingern	1. Kdt. 2. Kdt.	Wimmer Manfred Brunner Norbert
FF Neukirchen/Inn FF Neukirchen/Inn	2. Kdt.1. Vorsitzender	Vogl Uwe Zöls Josef
FF Engertsham	1. Vorsitzender	Aue Manfred
FF Dorfbach FF Dorfbach FF Dorfbach	 Kdt. Kdt. Vorsitzender 	Hollweck Johann Hanusch Karl Wellner Alois
FF Albersdorf FF Albersdorf	2. Kdt.1. Vorsitzender	Probst Rupert Wagner Alexander
FF Schwanham	2. Kdt.	Meier Josef
FF Vilshofen	1. Vorsitzender	Graf Xaver
FF Zeitlarn	1. Vorsitzender	Asen Franz

<u>Stärkemeldungen im KBI Bereich West 2009 (laut Bericht Kommandanten)</u> <u>KBI Bereich West 43 Freiwillige Feuerwehren</u>

Aktive	davon Frauen	PA Träger	davon Frauen	Feuerwehranwärter
2008 2010	2008 192	2008 394	2008 18	2008 401
2009 2073	2009 194	2009 411	2009 13	2009 429
+ 63	+ 2	+ 17	- 5	+ 28





Seniorentreffen Kameradschaftstreffen am 05. Dezember 2009 Gasthaus zum Koch Vorderhainberg

Es wurden wieder die ältesten Teilnehmer durch Landrat Franz Meyer und KBR Josef Ascher geehrt

Für die Musikalische Umrahmung sorgte die Hammerschmidt Musik aus Neustift Frau Stinglhammer trug Vorweihnachtliches Gedicht vor.

Einige Bilder der Veranstaltung

















Die Führungskräfte des KBI Bereiches West Bedanken sich bei den Feuerwehren für die Leistungsbereitschaft bei den oftmals Schwierigen Einsätzen

Bemerkenswerte Einsätze

30.11. 2009 Verkehrsunfall Ortschaft Wies PA 75





12.01.2009 Verkehrsunfall Rauscheröd – Hinterhainberg PA 4



04.11. 2009 Verkehrsunfall Rehschaln









Brand Sägewerk 26.04.2009 in Eggerting



Zimmerbrand 21.03.2009



Verkehrsunfall 24.04. 2009 Uttighofen



LKW Brand 18.12.2009 Kieswerk Dirnberg



LKW Unfall 29.04.2009 Altham







Zum Jahresabschluss gab es am 24. Dezember am Stadtplatz in Schärding das Friedenslicht

Stellvertretend für alle Jugendfeuerwehren übergab ein Jugendfeuerwehrmann aus Schärding eine Kameradin aus der FF Vornbach das Friedenslicht







Ich möchte mich am Ende eines Jahres Bedanken Bei meinen 43 Feuerwehren vom Kommandanten bis zum Gerätewart Bei meinen Kreisbrandmeistern Bei den Kollegen der Landkreisführung für die Gute und Harmonische Zusammenarbeit